

A large, faint, light blue outline of a Scout figure is visible in the background on the left side of the page.

DPSG München und Freising | Preysingstraße 93 | 81667 München

An Leiter/innen bzw. StaVos/Vinen von Rovern, welche sich für den Explorer Belt 2019 bewerben möchten

**>>> Begleitbrief zum Empfehlungsschreiben**

München, 25.08.2018

Liebe/r Leiter/in, Liebe/r StaVo/Vine,

der Explorer Belt ist ein Projekt des Rover-Arbeitskreises des Diözesanverbands München und Freising. Die Aktion soll engagierten Rovern die Möglichkeit bieten, ihre eigenen Grenzen in einer fremden Situation zu erleben und zugleich Gelegenheit sein, ein fremdes Land und seine Bewohner intensiv kennen zu lernen.

Dazu begeben sich die Rover in Zweier-Teams in einem fremden Land auf eine zehntägige Wanderung (die Expedition) über eine Distanz von ca. 200km. Während dieser Zeit bearbeiten sie eine Anzahl von kleinen Projekten, die sich um das Land und seine Einwohner drehen.

Der Explorer Belt wird in vielen Ländern Europas seit Jahren mit großem Erfolg durchgeführt und hat einen internationalen Ruf. Ausführliche Informationen zum Explorer Belt findest Du auf unserer Homepage [www.explorerbelt.de](http://www.explorerbelt.de)

Als Teil der Bewerbung muss jeder Rover je ein Empfehlungsschreiben von einem seiner Leiter/innen sowie von einem Mitglied des Stammesvorstands einreichen, damit wir uns ein Bild des/r Bewerbers/in machen können. Vermutlich hältst Du diesen Begleitbrief in den Händen, weil Dein/e Rover/in bzw. Dein Stammesmitglied am Explorer Belt 2019 in Rumänien teilnehmen möchte. Wir bitten Dich, den/die Rover/in bestmöglich bei seiner/ihrer Bewerbung zu unterstützen.

Bitte beachte, dass der ebx hohe Anforderungen an die Selbständigkeit und das Engagement der Teilnehmer/innen stellt. Bitte diskutiere daher mit dem/der Rover/in, der Dich um das Empfehlungsschreiben gebeten hat, dieses Vorhaben. Sei für Ihn/Sie gleichzeitig Vertrauensperson und objektiver Beobachter, der dem/der Rover/in dabei hilft, sich klar zu werden, auf was er/sie sich mit der Teilnahme am ebx einlässt und ob er/sie den Anforderungen des ebx gewachsen sein könnte.

Die Rover müssen sich als Zweier-Team bewerben. Alles steht und fällt mit einem guten Team - das beginnt bereits bei der Vorbereitung, gipfelt in den 10 Tagen der Expedition, in denen beide kaum einen Schritt ohne den/die andere/n

DPSG Diözesanverband  
München und Freising  
Arbeitskreis der Roverstufe

Raphael Beljung  
Referent der Roverstufe

Korbinianshaus der Kirchlichen Jugendarbeit  
Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG)  
Diözesanverband München und Freising  
Preysingstraße 93  
81667 München  
Mobil: 0175/1146299  
Email:  
[raphael.beljung@dpsg1300.de](mailto:raphael.beljung@dpsg1300.de)

[www.dpsg1300.de](http://www.dpsg1300.de)  
[www.explorerbelt.de](http://www.explorerbelt.de)



machen werden und endet frühestens mit der Verleihung des Belts. Daher bitten wir Dich auch, uns Deine Meinung darüber mitzuteilen, wie Du die Zusammenarbeit der beiden Team-Partner einschätzt.

Bezüglich folgender Punkte wüssten wir gerne Deine Einschätzung des/der Bewerbers/in:

- Physische Fitness & Belastbarkeit des/der Teilnehmers/in - ist der/die Bewerber/in in der Lage, sich während einer 200km langen Wanderung selbständig zu versorgen?
- Generelle Teamfähigkeit
- Zusammenarbeit mit dem/der Teampartner/in - kommen die beiden über einen längeren Zeitraum und auch unter schwierigen Bedingungen miteinander aus?
- Verantwortungsbewusstsein - kann der/die Bewerber/in auch Ausnahme-Situationen selbständig und in vernünftigem Maße überblicken?
- Ist der/die Bewerber/in in der Lage, die DPSG im Ausland in engem Kontakt mit der Bevölkerung zu vertreten?

Du gehst mit der Ausstellung des Empfehlungsschreibens keinerlei Verantwortung ein. Es ist rein informativer Natur. Wie bei solchen Empfehlungsschreiben üblich empfehlen wir, das Schreiben dem Bewerber in einem verschlossenen Umschlag zu übergeben. Nach einem Gespräch mit dem/der Rover/in sollten die Meinungen ja ohnehin dargelegt sein. Wir werden den Inhalt in jedem Fall vertraulich behandeln.

Vielen Dank für deine Bemühungen und Gut Pfad!

*Raphael Beljung*

Diözesanstellenleitung der Roverstufe im Namen des gesamten Arbeitskreises